

Anlage 1

Zusammenfassung der Eigenschaften einer Biozidproduktfamilie

TEIL I

ERSTE INFORMATIONSEBENE

1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. Familienname

Name	Transfluthrin Family
------	----------------------

1.2. Produktart(en)

Produktart(en)	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
----------------	---------------------------------------------------------------------

1.3. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	SmarTec Solutions Sarl
	Anschrift	13 Chemin des Treasans 1295 Mies Schweiz
Zulassungsnummer	AT-0022224-BPF	
R4BP-Assetnummer	AT-0022224-0000	
Datum der Zulassung	4. Mai 2020	
Ablauf der Zulassung	4. Mai 2030	

1.4. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	Schmid Druck & Medien GmbH & Co KG	
Anschrift des Herstellers	Gewerbepark 5 86687 Kaisheim Deutschland	
Standort der Produktionsstätten	Gewerbepark 5 86687 Kaisheim Deutschland	
Name des Herstellers	Dongguan Ryelight Daily Chemicals Co Ltd.	
Anschrift des Herstellers	Kou Man Jai Industrial Estates II Human Town Guangdong Province	

	523898 Dongguan City China
Standort der Produktionsstätten	Kou Man Jai Industrial Estates II Human Town Guangdong Province 523898 Dongguan City China
Name des Herstellers	IGO s.r.l.
Anschrift des Herstellers	Via Palazzo 46 24061 Albano S.A. (BG) Italien
Standort der Produktionsstätten	Via Palazzo 46 24061 Albano S.A. (BG) Italien

1.5. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	Transfluthrin
Name des Herstellers	Bayer CropScience AG
Anschrift des Herstellers	Alfred-Nobel-Str. 50 40789 Monheim am Rhein Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Bayer Vapi Private Limited Plot # 306/3, II Phase, GIDC, Vapi 396 195 Gujarat Indien

2. ZUSAMMENSETZUNG UND FORMULIERUNG DER PRODUKTFAMILIE

2.1. Informationen zur quantitativen und qualitativen Zusammensetzung der Produktfamilie

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS- Nummer	EG- Nummer	Gehalt (%)	
					Min.	Max.
Transfluthrin	(1S,3R)-3-(2,2-Dichlor vinyl)-2,2-dimethyl cyclopropyl-(2,3,5,6-tetrafluorphenyl)acetat	Wirkstoff	118712-89-3	405-060-5	1,05	100,0

Die genaue Zusammensetzung ist der Behörde bekannt.

2.2. Art(en) der Formulierung

Formulierung(en)	VP - Dampffreisetzendes Produkt MV - Verdampfungsmatten
------------------	------------------------------------------------------------

TEIL II

ZWEITE INFORMATIONSEBENE – META-SPC(S)

META-SPC 1

1. META-SPC 1 ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. Meta-SPC 1 Identifikator

Identifikator	meta SPC 1
---------------	------------

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

Nummer	---
--------	-----

1.3. Produktart(en)

Produktart(en)	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
----------------	---------------------------------------------------------------------

2. META-SPC 1 ZUSAMMENSETZUNG

2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung der Meta-SPC 1

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)	
					Min.	Max.
Transfluthrin	(1S,3R)-3-(2,2-Dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropyl-(2,3,5,6-tetrafluorphenyl)acetat	Wirkstoff	118712-89-3	405-060-5	100,0	100,0

2.2. Art(en) der Formulierung der Meta-SPC 1

Formulierung(en)	VP - Dampffreisetzendes Produkt
------------------	---------------------------------

3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE DER META-SPC 1

Einstufung

Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie	H302 Akute Toxizität, Kategorie 4 H315 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2 H400 Akut gewässergefährdend, Akut 1 H410 Langfristig gewässergefährdend, Chronisch 1
--------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Kennzeichnung

Piktogramme	
Signalwort	Achtung
Gefahrenhinweise	H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H315 Verursacht Hautreizungen. H400 Sehr giftig für Wasserorganismen. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise	P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese. P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P301+P312 Bei Verschlucken: Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum anrufen. P302+P352 Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Seife und Wasser waschen. P321 Besondere Behandlung (siehe Information auf diesem Kennzeichnungsetikett). P330 Mund ausspülen. P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen. P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. P391 Verschüttete Mengen aufnehmen. P501 Inhalt/Verpackung der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN) DER META-SPC 1

4.1. Beschreibung der Verwendung

Verwendung Nr. 1: Nicht-berufsmäßige Verwender

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizid für die nicht-berufsmäßige Anwendung gegen Kleidermotten und Teppichkäfer in Hausräumen.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Anthrenus spp. Trivialname: Teppichkäfer Entwicklungsstadium: Larven wissenschaftlicher Name: Tineola bisselliella Trivialname: Kleidermotten Entwicklungsstadium: Eier, Larven, Adulte
Anwendungsbereich	Innenbereich
Anwendungsmethode(n)	Methode: Geschlossenes System Detaillierte Beschreibung: Stellen Sie das Produkt in Schränke oder Schubladen, je nach Produkt und zu kontrollierender Art.
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 25 mg Transfluthrin pro 0,5 m ³ Verdünnung (%): --- Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1 langer Streifen besteht aus 10 Abschnitten. 1 Streifen (50 mg Transfluthrin) reicht zur Behandlung von 1 m ³ Raumvolumen. Zur Verwendung in Kommodenschubladen kann der lange Streifen entlang den Falzlinien in 10 gleich große Abschnitte geschnitten werden. Legen Sie dann je Kommodenschublade 2 Abschnitte auf die Kleidung. Bei Produkten für Kleiderbügel hängen Sie eine U-förmig gefaltete Karte (25 mg Transfluthrin) über einen Kleiderbügel. Das Produkt kann nach Bedarf verwendet werden.
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	42 µm dicke Kombination aus biaxial orientiertem Polyester mit coextrudierter Sperrschuttfolie der Struktur Polyethylen/EVOH/Polyethylen in einer PA-Verpackung.

	Zwei Cellulose-Papier-Streifen mit jeweils 50 mg Transfluthrin pro Packung. Zwei U-förmig gefaltete Karten für Kleiderbügel mit jeweils 25 mg Transfluthrin je Packung.
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.1.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.1.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

5. ANWEISUNGEN FÜR ALLE ZUGELASSENEN VERWENDUNGEN DER META-SPC 1

5.1. Anwendungsbestimmungen

Lesen Sie vor der Verwendung immer das Etikett oder das Merkblatt und befolgen Sie alle Anweisungen.

Falls der Befall anhält, wenden Sie sich an einen konzessionierten Schädlingsbekämpfer. Der behandelte Bereich sollte so wenig wie möglich geöffnet werden bzw. offenstehen, um die Konzentration des Wirkstoffdampfes im wirksamen Bereich zu halten.

Setzen Sie das Produkt in Schränken, Kleiderschränken oder Schubladen ein, je nachdem, um welches Produkt es sich handelt und welche Art(en) bekämpft werden soll(en).

Tötet die Larven des Teppichkäfers.

Die Wirkung hält bis zu 6 Monate an.

Tötet Kleidermotten.

Tötet die Eier der Kleidermotten bis zu 6 Monate lang.

Tötet Kleidermotten und -larven bis zu 6 Monate lang.

Schützt Kleidung bis zu 6 Monate lang.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Für die nicht-professionelle Anwendung.

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Nahrungsmittel, Essgeschirr und -besteck sowie Oberflächen, die in Kontakt mit Nahrungsmitteln gelangen, nicht mit dem Produkt verunreinigen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Nur zur Innenanwendung.

Nicht an Orten verwenden, an denen Lebensmittel aufbewahrt werden.

Teilweise verwendetes Vlies nicht aufbewahren.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Nur an einem für Kinder und Tiere (insbesondere Katzen) unzugänglichen Ort verwenden.

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

Das Produkt nur 2x pro Jahr anwenden.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Befolgen Sie zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanweisung. Wahrscheinliche unmittelbare oder mittelbare schädliche Wirkungen: Reizung der Augen und der Haut.

Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.

Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei Verschlucken: Die betroffene Person reichlich trinken lassen und unter Aufsicht behalten.

Bei Unwohlsein sofort einen Arzt aufsuchen und das Sicherheitsdatenblatt oder Produktetikett vorzeigen. Erbrechen ausschließlich auf ärztlichen Rat herbeiführen.

Pyrethroide können Parästhesie (Brennen und Jucken der Haut ohne Reizung) hervorrufen.

Bei anhaltenden Symptomen: Ärztlichen Rat einholen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Produkt und Produktreste sind der Problemstoffsammlung oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zu übergeben. Produkt im Originalgebinde aufbewahren und nicht mit anderen Abfällen mischen.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

An einem kühlen, gut belüfteten Ort lagern.
Nur in der Originalverpackung aufbewahren.
An einem sicheren Ort aufbewahren.
Die geprüfte Lagerstabilität beträgt 3 Jahre.

6. SONSTIGE INFORMATIONEN

Keine

7. DRITTE INFORMATIONSEBENE: EINZELNE PRODUKTE IN DER META-SPC 1

7.1. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	Kollant Motten-Sicher Papier		Absatzmarkt: AT		
	Motten-Sicher Papier		Absatzmarkt: AT		
	Motten-Ende Papier		Absatzmarkt: AT		
	Motten-Raus Papier		Absatzmarkt: AT		
	Mottenhänger Karte		Absatzmarkt: AT		
Zulassungsnummer	AT-0022224-0001				
Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin	1S,3R)-3-(2,2-Dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropyl-(2,3,5,6-tetrafluorphenyl)acetat	Wirkstoff	118712-89-3	405-060-5	100,0

META-SPC 2

1. META-SPC 2 ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. Meta-SPC 2 Identifikator

Identifikator	meta SPC 2
---------------	------------

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

Nummer	---
--------	-----

1.3. Produktart(en)

Produktart(en)	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
----------------	---------------------------------------------------------------------

2. META-SPC 2 ZUSAMMENSETZUNG

2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung der Meta-SPC 2

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)	
					Min.	Max.
Transfluthrin	(1S,3R)-3-(2,2-Dichlor vinyl)-2,2-dimethyl cyclopropyl-(2,3,5,6-tetrafluorphenyl)acetat	Wirkstoff	118712-89-3	405-060-5	7,41	7,41

2.2. Art(en) der Formulierung der Meta-SPC 2

Formulierung(en)	VP - Dampffreisetzendes Produkt MV - Verdampfungsmatten
------------------	------------------------------------------------------------

3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE DER META-SPC 2

Einstufung

Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie	H319 Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 H400 Akut gewässergefährdend, Akut 1 H410 Langfristig gewässergefährdend, Chronisch 1
--------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Kennzeichnung

Piktogramme	
Signalwort	Achtung
Gefahrenhinweise	H319 Verursacht schwere Augenreizung. H400 Sehr giftig für Wasserorganismen. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise	P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese. P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P305+P351+P338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen. P391 Verschüttete Mengen aufnehmen. P501 Inhalt/Verpackung der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN) DER META-SPC 2

4.1. Beschreibung der Verwendung

Verwendung Nr. 1: Nicht-berufsmäßige Verwender

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizid für die nicht-berufsmäßige Anwendung gegen Kleidermotten in Hausräumen.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: <i>Tineola bisselliella</i> Trivialname: Kleidermotten Entwicklungsstadium: Larven, Adulte
Anwendungsbereich	Innenbereich
Anwendungsmethode(n)	Methode: Geschlossenes System

	Detaillierte Beschreibung: Stellen Sie das Produkt in Schränke oder Schubladen, je nach Produkt und zu kontrollierender Art.
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 25 mg Transfluthrin pro 0,5 m ³ Verdünnung (%): --- Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1 Kassette (25 mg Transfluthrin) zur Behandlung von 0,5 m ³ Raumvolumen. Das Produkt kann nach Bedarf verwendet werden.
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	42 µm dicke Kombination aus biaxial orientiertem Polyester mit coextrudierter Sperrschutzfolie der Struktur Polyethylen/EVOH/Polyethylen in einer PA-Verpackung. Ein Cellulose-Vlies in einer Plastikkassette pro Packung.

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.1.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.1.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

5. ANWEISUNGEN FÜR ALLE ZUGELASSENEN VERWENDUNGEN DER META-SPC 2

5.1. Anwendungsbestimmungen

Lesen Sie vor der Verwendung immer das Etikett oder das Merkblatt und befolgen Sie alle Anweisungen.

Falls der Befall anhält, wenden Sie sich an einen konzessionierten Schädlingsbekämpfer. Der behandelte Bereich sollte so wenig wie möglich geöffnet werden bzw. offenstehen, um die Konzentration des Wirkstoffdampfes im wirksamen Bereich zu halten.

Setzen Sie das Produkt in Schränken, Kleiderschränken oder Schubladen ein.

Tötet Kleidermotten bis zu 6 Monate lang.

Tötet schlüpfende Mottenlarven bis zu 6 Monate lang.

Das Produkt tötet Kleidermotten und deren Larven, die bekanntlich Textilien beschädigen.

Zur Vorkonditionierung ist ein Zeitraum von mindestens 2-3 Wochen erforderlich.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Für die nicht professionelle Anwendung.

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Nahrungsmittel, Essgeschirr und -besteck sowie Oberflächen, die in Kontakt mit Nahrungsmitteln gelangen, nicht mit dem Produkt verunreinigen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Nur zur Innenanwendung.

Nicht an Orten verwenden, an denen Lebensmittel aufbewahrt werden.

Teilweise verwendetes Vlies nicht aufbewahren.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Nur an einem für Kinder und Tiere (insbesondere Katzen) unzugänglichen Ort verwenden.

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

Das Produkt nur 2x pro Jahr anwenden.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Befolgen Sie zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanweisung. Wahrscheinliche unmittelbare oder mittelbare schädliche Wirkungen: Reizung der Augen und der Haut.

Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.

Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei Verschlucken: Die betroffene Person reichlich trinken lassen und unter Aufsicht behalten.

Bei Unwohlsein sofort einen Arzt aufsuchen und das Sicherheitsdatenblatt oder Produktetikett vorzeigen. Erbrechen ausschließlich auf ärztlichen Rat herbeiführen.

Pyrethroide können Parästhesie (Brennen und Jucken der Haut ohne Reizung) hervorrufen.

Bei anhaltenden Symptomen: Ärztlichen Rat einholen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Produkt und Produktreste sind der Problemstoffsammlung oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zu übergeben. Produkt im Originalgebinde aufbewahren und nicht mit anderen Abfällen mischen.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

An einem kühlen, gut belüfteten Ort lagern.

Nur in der Originalverpackung aufbewahren.

An einem sicheren Ort aufbewahren.

Die geprüfte Lagerstabilität beträgt 3 Jahre.

6. SONSTIGE INFORMATIONEN

Keine

7. DRITTE INFORMATIONSEBENE: EINZELNE PRODUKTE IN DER META-SPC 2

7.1. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	Kollant Motten-Sicher Kassetten	Absatzmarkt: AT
	Motten-Sicher Kassetten	Absatzmarkt: AT
	Motten-Ende Kassetten	Absatzmarkt: AT
	Motten-Raus Kassetten	Absatzmarkt: AT
	ATTRAX Mottenhänger Kassetten	Absatzmarkt: AT

Zulassungsnummer	AT-0022224-0002				
Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin	(1S,3R)-3-(2,2-Dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropyl-(2,3,5,6-tetrafluorphenyl)acetat	Wirkstoff	118712-89-3	405-060-5	7,41

META-SPC 3

1. META-SPC 3 ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. Meta-SPC 3 Identifikator

Identifikator	meta SPC 3
---------------	------------

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

Nummer	---
--------	-----

1.3. Produktart(en)

Produktart(en)	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
----------------	---------------------------------------------------------------------

2. META-SPC 3 ZUSAMMENSETZUNG

2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung der Meta-SPC 3

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)	
					Min.	Max.
Transfluthrin	(1S,3R)-3-(2,2-Dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropyl-(2,3,5,6-tetrafluorphenyl)acetat	Wirkstoff	118712-89-3	405-060-5	1,05	1,05

2.2. Art(en) der Formulierung der Meta-SPC 3

Formulierung(en)	VP - Dampffreisetzendes Produkt
------------------	---------------------------------

3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE DER META-SPC 3

Einstufung

Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie	H319 Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 H400 Akut gewässergefährdend, Akut 1 H410 Langfristig gewässergefährdend, Chronisch 1
--------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Kennzeichnung

Piktogramme	
Signalwort	Achtung
Gefahrenhinweise	H319 Verursacht schwere Augenreizung. H400 Sehr giftig für Wasserorganismen. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. EUH208 Enthält Cineol und 1-(1,2,3,4,5,6,7,8-octahydro-2,3,8,8-tetramethyl-2-naphthyl)ethan-1-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Sicherheitshinweise	P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese. P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P305+P351+P338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen. P391 Verschüttete Mengen aufnehmen. P501 Inhalt/Verpackung der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN) DER META-SPC 3

4.1. Beschreibung der Verwendung

Verwendung Nr. 1: Nicht-berufsmäßige Verwender

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizid für die nicht-berufsmäßige Anwendung gegen Kleidermotten in Hausräumen.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: <i>Tineola bisselliella</i> Trivialname: Kleidermotten Entwicklungsstadium: Eier, Adulte
Anwendungsbereich	Innenbereich
Anwendungsmethode(n)	Methode: Geschlossenes System Detaillierte Beschreibung: Stellen Sie das Produkt in Schränke oder Schubladen, je nach Produkt und zu kontrollierender Art.
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 30 mg Transfluthrin pro 0,5 m ³ Verdünnung (%): --- Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 2 Hänger (enthalten jeweils 15 mg Transfluthrin = 30 mg) zur Behandlung von 0,5 m ³ Raumvolumen. Das Produkt kann nach Bedarf verwendet werden.
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	42 µm dicke Kombination aus biaxial orientiertem Polyester mit coextrudierter Sperrschuttfolie der Struktur Polyethylen/EVOH/Polyethylen in einer PA-Verpackung. Zwei Papierhänger jeweils imprägniert mit 7,5 mg Transfluthrin je Packung.

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.1.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.1.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

5. ANWEISUNGEN FÜR ALLE ZUGELASSENEN VERWENDUNGEN DER META-SPC 3

5.1. Anwendungsbestimmungen

Lesen Sie vor der Verwendung immer das Etikett oder das Merkblatt und befolgen Sie alle Anweisungen.

Falls der Befall anhält, wenden Sie sich an einen konzessionierten Schädlingsbekämpfer.

Der behandelte Bereich sollte so wenig wie möglich geöffnet werden bzw. offenstehen, um die Konzentration des Wirkstoffdampfes im wirksamen Bereich zu halten.

Setzen Sie das Produkt in Schränken, Kleiderschränken oder Schubladen ein.

Tötet Kleidermotten bis zu 3 Monate lang.

Verhindert das Schlüpfen der Mottenlarven bis zu 3 Monate lang.

Tötet die Eier bis zu 3 Monate lang.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Für die nicht professionelle Anwendung.

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Nahrungsmittel, Essgeschirr und -besteck sowie Oberflächen, die in Kontakt mit Nahrungsmitteln gelangen, nicht mit dem Produkt verunreinigen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Nur zur Innenanwendung.

Nicht an Orten verwenden, an denen Lebensmittel aufbewahrt werden.

Teilweise verwendetes Vlies nicht aufbewahren.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Nur an einem für Kinder und Tiere (insbesondere Katzen) unzugänglichen Ort verwenden.

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

Das Produkt nur 4x pro Jahr anwenden.

5.3. **Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

Befolgen Sie zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanweisung. Wahrscheinliche unmittelbare oder mittelbare schädliche Wirkungen: Reizung der Augen und der Haut.

Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.

Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei Verschlucken: Die betroffene Person reichlich trinken lassen und unter Aufsicht behalten.

Bei Unwohlsein sofort einen Arzt aufsuchen und das Sicherheitsdatenblatt oder Produktetikett vorzeigen. Erbrechen ausschließlich auf ärztlichen Rat herbeiführen.

Pyrethroide können Parästhesie (Brennen und Jucken der Haut ohne Reizung) hervorrufen.

Bei anhaltenden Symptomen: Ärztlichen Rat einholen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

5.4. **Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

Produkt und Produktreste sind der Problemstoffsammlung oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zu übergeben. Produkt im Originalgebinde aufbewahren und nicht mit anderen Abfällen mischen.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. **Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen**

An einem kühlen, gut belüfteten Ort lagern.

Nur in der Originalverpackung aufbewahren.

An einem sicheren Ort aufbewahren.

Die geprüfte Lagerstabilität beträgt 3 Jahre.

6. **SONSTIGE INFORMATIONEN**

Keine

7. DRITE INFORMATIONSEBENE: EINZELNE PRODUKTE IN DER META-SPC 3

7.1. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	Motten-Sicher Gel		Absatzmarkt: AT		
	Motten-Raus Gel		Absatzmarkt: AT		
	Motten-Ende Gel		Absatzmarkt: AT		
	Kollant Motten-Sicher Gel		Absatzmarkt: AT		
Zulassungsnummer	AT-0022224-0003				
Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin	(1S,3R)-3-(2,2-Dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropyl-(2,3,5,6-tetrafluorphenyl)acetat	Wirkstoff	118712-89-3	405-060-5	1,05